Urlaub mit Mehrwert

Das Hotel Saltus ist Südtirols erstes „Eco Hotel". Geführt wird es von einem Schwesternpaar und seiner Mutter. Die Mission: Impulse für eine nachhaltige Lebensführung zu bieten. Umweltschutz und Ästhetik gehen dabei Hand in Hand.

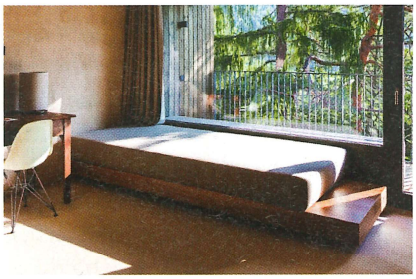
Der Urgroßvater von Nadja und Claudia eröffnet vor über 60 Jahren in einem Dorf ohne Straße ein Hotel und nennt es passenderweise „Sonnenparadies". Liegt es doch am Sonnenplateau im Bergdorf Jenesien in Südtirol auf 1100 Metern über dem Meeresspiegel. Seine Liebe für den Hoteliersberuf vermittelt er auch den nächsten drei Generationen und so ist es nicht verwunderlich, dass die Urenkelinnen das Familienerbe gemeinsam mit ihrer Mutter Hedwig fortführen, auch wenn das bis vor ein paar Jahren so noch nicht absehbar war. „Auch wenn wir uns unserer Berufung eigentlich immer bewusst waren, hat es doch eine Weile gedauert, bis wir den Mut gefasst haben, ihr zu folgen", bringt es Nesthäkchen Claudia auf den Punkt. Mittlerweile ist sowohl das Bergdorf als auch das Hotel über eine Straße erreichbar. Aufregender ist die Anreise aber mit der Seilbahn, mit der es in nur neun Minuten von Bozen auf den Berg geht. Dort in der gesundheitsfördernden Höhenlage, an der grünen Riviera Südtirols, liegt das Hotel Saltus zwischen den Dolomiten und Salten und setzt neue Maßstäbe in Sachen Nachhaltig- und Achtsamkeit.

Umweltbewusste Entspannung

Gemäß der Vision „Natur leben, weil wir Natur sind" bietet das Hotel eine Plattform für authentische umweltbewusste Entspannung mit Spa, Sky-Pools, Yoga, Waldbaden und Entspannungstechniken. „Als ECO-Hotel haben wir uns vollkommen dem Schutz unserer Umwelt verschrieben und das sowohl schon beim Bau des Hotels als auch während des Gastaufenthaltes",

FOTOS: BEIGESTELLT

erzählt Nadja. „Uns ist wichtig, dass Gastgeber und Gast gemeinsam Verantwortung für Natur und Gemeinwohl übernehmen“, so Claudia. So sind Wand- und Bodenbelag zum Beispiel aus Kalk und Lehm gefertigt, auf Einwegplastik wird genauso verzichtet wie auf Chemie bei der Wäsche. Für die Bewässerung des Gartens und des Pools wird Regenwasser herangezogen. Gäste, die mit dem Zug anreisen, werden nicht nur vom Bahnhof abgeholt, sie werden in Form eines Rabattes auf den Zimmerpreis belohnt. Das zugehörige Gasthaus Tschögglbergerhof ist ein typisches Südtiroler Gasthaus. Hier werden alte Bräuche sowie traditionelle Südtiroler Gerichte und Servicemethoden gelebt. Im Fokus steht der nachhaltige Wirtschaftskreislauf mit lokalen Bauern und Produzenten. „Kurze Lieferwege und echte Regionalität sind uns wichtiger als Bio-Tomaten aus Spanien und die Ananas aus Südostasien.“



WALDURLAUB erdet und ist gesund für Körper und Geist.

Forest-Spa

Die Lage direkt am Waldrand lässt die Gäste atemberaubende Blicke in die umliegende Landschaft genießen und ermöglicht zudem einen außergewöhnlichen Platz für den Wellnessbereich des Hotels. Dieser befindet sich losgelöst vom Pool, tief im Fichtenwald. „Das Forest-SPA, seine Ausstattung und Behandlungen sind inspiriert von der Reinheit, Ruhe und Beständigkeit des Waldes“, erklärt uns Mutter Hedwig. Dort sollen gestresste Urlauber wieder lernen nichts zu tun und die heilende Wirkung des Waldes erfahren. *Silvia Moser*

www.hotel-saltus.com